



Europäischer Pakt für die Zukunft

Ein grüner und sozialer Deal für eine Ein-Planeten-Wirtschaft

Europa braucht einen Pakt für die Zukunft, der Hoffnung und Mut bringt, Gelegenheiten eröffnet, Wohlstand für alle schafft, Wettbewerbsfähigkeit durch Nachhaltigkeit beschleunigt und den notwendigen transformativen Wandel des Systems für eine nachhaltige Zukunft vorantreibt

Wir leben in einer Zeit zahlreicher Krisen, Gelegenheiten und selbstverständlich Herausforderungen. Was wir heute entscheiden, wird den Verlauf unserer Geschichte definieren. Mit Blick auf ein neues politisches Mandat in der EU brauchen wir eine bahnbrechende Agenda – ein Leuchttfeuer der Hoffnung, das das Potenzial aller Bürgerinnen und Bürger, Gemeinschaften und nachhaltigen Unternehmen freisetzt, um einen gerechten Übergang zu einer Zukunft zu schaffen, in der die Menschen innerhalb der Grenzen unseres einen, gesunden Planeten gut leben können.

Von Angst ...

Die miteinander verwobenen Krisen in den Bereichen Klima, biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung verändern unsere Welt und vertiefen die Kluft zwischen und innerhalb von Ländern weltweit. Armut und weitreichende Ungleichheiten, verstärkt durch die Inflation, haben zu einer Krise der Lebenshaltungskosten geführt, die unsere Gesellschaften zersetzt und Unruhen auslöst. Das derzeitige Wirtschaftssystem hat einigen Menschen zu Reichtum verholfen, dies jedoch zu einem hohen Preis für viele andere. Es verschlimmert mit jedem Jahr die Zerstörung des Planeten, mit einer dreifachen Krise durch Klimawandel, Verlust an biologischer Vielfalt und Umweltverschmutzung, ebenso wie die Risiken für unsere Zukunft. Gezielte Desinformation und der Missbrauch von Positionen und wirtschaftlicher Macht untergraben die Wahlen und gefährden die Demokratie. Die wichtigen Entscheidungen, vor denen die Menschheit heute steht, zeigen einmal mehr auf, wie notwendig ein Systemwechsel ist – einschließlich einer Reform unseres Wirtschaftssystems. Doch noch ist nicht alles verloren, und Resignation angesichts der Schwierigkeit, Unterstützung für den Wandel zu gewinnen, ist keine Option.

Die Stärke Europas liegt in einer fortschrittlichen Politik, die auf soliden sozialen und ökologischen Normen beruht. Statt dies selbstverständlich hinzunehmen, sollten wir darauf aufbauen. Der Europäische Grüne Deal war ein Anfang, der einen Teil des notwendigen Systemwandels beschleunigen konnte, die internationale Glaubwürdigkeit der EU stärkte und sich als Instrument für die globale Wettbewerbsfähigkeit der EU erwies - wir sollten daran weiter arbeiten.

Sollte die EU jetzt einen Rückzieher machen, würde dies nur das Risiko erhöhen, von anderen überholt zu werden, und den weltweiten Einfluss der EU schmälern, sodass der Weg für die Industrie in anderen Ländern frei wäre um die wachsenden Märkte für grüne Technologien zu erobern.

... zur Hoffnung

Der Wechsel zu erneuerbaren Energien und sauberer Technologie und die Entwicklung kreislauffähiger Produkte werden Millionen von hochwertigen qualifizierten Arbeitsplätzen schaffen. Die Existenzgrundlage von Landwirten und Fischern kann durch faire Preise, ökologische Verfahren in Land- und Fischwirtschaft sowie durch Naturschutz- und Restaurationsmaßnahmen verbessert werden.

Verfügbare Haushaltseinkommen können durch gerechte und umverteilende Besteuerung, menschenwürdige Arbeitsbedingungen, gerechte Löhne und Gehälter, energiesparende Gebäudesanierung, eine sozial gerechte Wohnungspolitik, Zugang zu gesunden und bezahlbaren Lebensmitteln und kostengünstigere öffentliche Verkehrsmittel steigen.

Engagement für einen besseren Zugang zu Infrastrukturen und Dienstleistungen sowie reparaturfähige Produkte frei von Giftstoffen macht die sichere und nachhaltige Wahl einfach.

Diese Maßnahmen werden auch das Vertrauen in Leitung und Entscheidungsfindung stärken.

Wir können und müssen unsere Wirtschaftssektoren neu ausrichten. Statt weiterhin auf der Generierung kurzfristiger Profite zu liegen, muss der Fokus umgelegt werden, auf die Befriedigung menschlicher Bedürfnisse und auf langfristige Entwicklungsfähigkeit und Nachhaltigkeit – durch Regulierung und verstärkte Marktsignale, gesicherte Investitionen und gezielte finanzielle Unterstützung und die Stimulierung von Innovationen, die den Weg für eine aufstrebende Wirtschaft der Zukunft im Einklang mit den Realitäten unseres Planeten ebnen.

Ein Bekenntnis zu einem Europäischen Pakt für die Zukunft

Wir müssen uns für eine Agenda der Hoffnung und Zuversicht einsetzen, für ein durchführbares und überlebensfähiges Programm für unsere gemeinsame Zukunft und einen Wandel des Systems, ohne irgendjemanden zurückzulassen. Wir brauchen einen globalen gerechten Übergang, bei dem jeder von uns Teil der Lösung sein kann. Dabei ist klar, dass eine europäische und globale Partnerschaft dieser Art die Schwächsten vor negativen externen Einflüssen schützen muss.

Wir schlagen einen Europäischen Pakt für die Zukunft vor, einen neuen grünen und sozialen Deal für eine Ein-Planeten-Wirtschaft, der jene grundlegende Entscheidung reflektiert, denen die Gesellschaft heute gegenübersteht. Dieser Plan mit Maßnahmen der Hoffnung und des Mutes gilt für heute und morgen, für die jungen und künftigen Generationen, damit die ältere Generation ein Vermächtnis für eine lebenswerte Welt hinterlassen kann.

Machen wir uns die Vision des Wohlergehens innerhalb der Grenzen unseres Planeten zu eigen

1 Lassen wir den Europäischen Pakt für die Zukunft – ein grüner und sozialer Deal für eine Ein-Planeten-Wirtschaft – die nächste 5-jährige Legislaturperiode lenken.

Leuchtturmaßnahme: Auch in der nächsten Regierungsperiode und beginnend mit der Strategischen Agenda wollen wir Priorität auf einen grünen und gerechten Übergang zu Klimaneutralität, Nullverschmutzung und eine gesunde Natur legen.

Entwurf eines wirtschaftlichen Wandels

2 Vollständige Ausrichtung auf die drei ineinander verwobenen planetaren Krisen in den Bereichen Klima, biologische Vielfalt und Umweltverschmutzung.

Leuchtturmaßnahme: Vorlage eines Maßnahmenplans für 2030 mit Verpflichtungen für den bis 2040 und 2050 erforderlichen ökologischen Wandel und Angehen von Bereichen mit unzureichenden Fortschritten (gemäß Art. 5 (2) des 8. UAP). Beseitigung von Gesetzeslücken, gesteigerte Ambition und Beseitigung von Hindernissen bei der Bewältigung der existenziellen Bedrohungen für Haushalte und die Menschheit.

3 Verringerung des Ressourcenverbrauchs und Nutzung der Möglichkeiten der Kreislaufwirtschaft (CE); Wechsel auch hin zu einer Wirtschaft des Wohlbefindens;

Leuchtturmaßnahme: Beschleunigung der Kreislaufwirtschaft durch Ziele zur Verringerung des Ressourcenverbrauchs und der Materialbilanz sowie durch Maßnahmen zur Ressourceneffizienz. Neuausrichtung der Wirtschaft auf das Wohlergehen und die Gesundheit der Menschen: Ersatz des Stabilitäts- und Wachstumspakts durch einen Pakt für Wohlbefinden und Nachhaltigkeit sowie Anpassung des Europäischen Semesters, um die Ziele für Umwelt und soziale Gerechtigkeit in den Mittelpunkt der wirtschaftspolitischen Steuerung der EU zu stellen; Schaffung eines fiskalischen Spielraums für die Länder, damit diese Investitionen in den Wandel unternehmen können.

Zügig in Richtung der Ein-Planeten-Wirtschaft

4 Unterstützung der Sektoren, resilient und wettbewerbsfähig im Hinblick auf Nachhaltigkeit zu werden.

Leuchtturmaßnahme: Verstärkte Unterstützung für Kompetenzentwicklung, Ausbildung, Schaffung von Arbeitsplätzen und Forschung in Schlüsselsektoren der grünen und klimaneutralen Wirtschaft. Investitionen in intelligente Stromnetze und eine breitere Infrastruktur, um den Erfolg von Unternehmen mit einer Vorreiterrolle in Sachen Nachhaltigkeit zu fördern. Entwurf und Einführung eines Maßnahmenpakets für nachhaltige Lebensmittelsysteme. Stärkung der Rechtsvorschriften für Chemikalien und deren Umsetzung, um die Gesundheit der Menschen zu schützen, Innovationen zu fördern und toxische Lieferketten zu vermeiden.

5 Förderung des Systemwandels durch Investitionen, gerechte Besteuerung und Verteilung.

Leuchtturmaßnahme: Verpflichtung zu einem Plan für soziale und grüne Investitionen für den Übergang des Grünen Deal, damit alle mit an Bord sind – Menschen und Unternehmen. Verbesserung der Besteuerung und Preisgestaltung, um Gerechtigkeit und Verteilung zu gewährleisten und das Verursacherprinzip in die Praxis umzusetzen.

6 Die sichere und nachhaltige Wahl zur einfachen Wahl für Menschen und Unternehmen machen.

Leuchtturmaßnahme: Einführung von Angebots- und Nachfragestrategien sowie Verbesserung der politischen

Kohärenz und Zusammenarbeit auf allen Regierungsebenen, um das richtige „Dienstleistungs- und Produktumfeld“ zu schaffen – den physischen, wirtschaftlichen, politischen und soziokulturellen Kontext, in dem Bürgerinnen und Bürger ihre Entscheidungen treffen können. Es muss für Bürgerinnen und Bürger möglich sein, standardmäßig die nachhaltigen Optionen zu wählen, sei es für Mobilität, Wohnen, Energie, Lebensmittel oder andere notwendige Verbrauchsgüter. Neuaufbau einer nachhaltigen öffentlichen und unternehmerischen Beschaffungspolitik, um den Wandel des Marktes zu fördern.

Förderung eines gerechten Wandels

7 Entwicklung eines neuen Sozialvertrags, um niemanden zurückzulassen.

Leuchtturmmaßnahme: Verpflichtung zu einer EU-weiten Strategie und einem ergebnisorientierten Sozialschutzplan mit Überwachung im Rahmen des Europäischen Semesters, um Ungleichheiten zu beseitigen und die Armut zu beenden, ein Mindesteinkommen für alle zu gewährleisten und systematisch sozialverträgliche Maßnahmen zu ergreifen, die geschlechtsspezifische, wirtschaftliche und andere Ungleichheiten korrigieren.

8 Umweltdemokratie stärken und der Jugend und anderen häufig vergessenen Gruppen eine Stimme geben.

Leuchtturmmaßnahmen: Unterstützung und Förderung der Verabschiedung eines Zusatzprotokolls zur Europäischen Menschenrechtskonvention, in dem das Menschenrecht auf eine saubere, gesunde und nachhaltige Umwelt anerkannt wird; Umsetzung einer europäischen Strategie für die Zivilgesellschaft und den zivilen Dialog mit Schwerpunkt auf jüngeren Generationen und Randgruppen sowie Innovationen in der partizipativen Demokratie.

Solidarität zeigen und Verantwortung übernehmen

9 Solidarität innerhalb der im Wachstum befindlichen EU unterstützen und manifestieren.

Leuchtturmmaßnahme: Umsetzung des grünen und gerechten Wandels in den Beitrittsländern zur Förderung der Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen, menschenwürdiger Arbeit, Gesundheit und Sicherheit mit angemessener rechtlicher, administrativer und finanzieller Unterstützung. Neugestaltung der EU-Führungsstruktur, um sicherzustellen, dass die Entscheidungsfindung nicht durch die EU-Erweiterung untergraben wird.

10 Einsatz für globale Gerechtigkeit sowie Förderung von Partnerschaften zur Bewältigung gemeinsamer Herausforderungen.

Leuchtturmmaßnahme: Übernahme von Verantwortung für die negativen externen Auswirkungen und die Ausbeutung von Ressourcen durch Europa und deren Reduzierung, Einnahme einer Vorreiterrolle in der globalen Diplomatie für multilaterale Lösungen und Partnerschaften nach dem Vorbild des Grünen Deals sowie systematisches Einsetzen für die Achtung der internationalen Rechtsstaatlichkeit.

Umsetzung unserer Versprechen

11 Umsetzung und Durchsetzung der EU-Rechtsvorschriften zum Schutz der Rechtsstaatlichkeit und unserer Gesundheit.

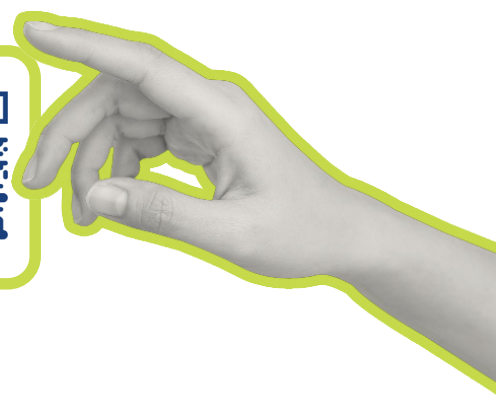
Leuchtturmmaßnahme: Entwurf eines Maßnahmenplans für die Umsetzung und Durchsetzung der Rechtsvorschriften, mit dem Schwerpunkt auf einem strikten Engagement für die Aufrechterhaltung der Rechtsstaatlichkeit in der gesamten EU.

12 Stärkung der EU-Regierungsführung und des Vertrauens in das europäische Projekt.

Leuchtturmmaßnahme: EU-Strategie zur Bekämpfung von Desinformation, zur Unterbindung unangemessener Einflussnahme durch Interessengruppen sowie zur Stärkung der öffentlichen Rechenschaftspflicht. Ernennung einer Vizepräsidentin/eines Vizepräsidenten der Kommission für den Europäischen Green Deal und soziale Investitionen, einer Vizepräsidentin/eines Vizepräsidenten für den gerechten Übergang und einer Kommissarin/eines Kommissars für Jugend und künftige Generationen.

Jetzt unterzeichnen

Wenn Sie – als Organisation oder Einzelperson – den **Europäischen Pakt für die Zukunft** unterstützen möchten und sich einen grünen und sozialen Deal für eine Ein-Planeten-Wirtschaft wünschen, lesen Sie bitte die **erweiterte Version der Dutzend Forderungen** und unterzeichnen Sie **hier**:





EEB

European
Environmental
Bureau



Europäisches Umweltbüro (European Environmental Bureau)
Rue des Deux Eglises 14-16, B-1000 Brüssel



Tel: +32 2 289 10 90



eeb.org



@eeb.org



@eeb_europe



@Green_Europe



Europäisches Umweltbüro



Europäisches Umweltbüro – EEB (European Environmental Bureau)